

# **K10plus - der Katalog für zehn Bundesländer, die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und weitere Einrichtungen**

**Reiner Diedrichs (VZG/GBV), Cornelia Katz (BSZ)**

**BSZ  GBV**

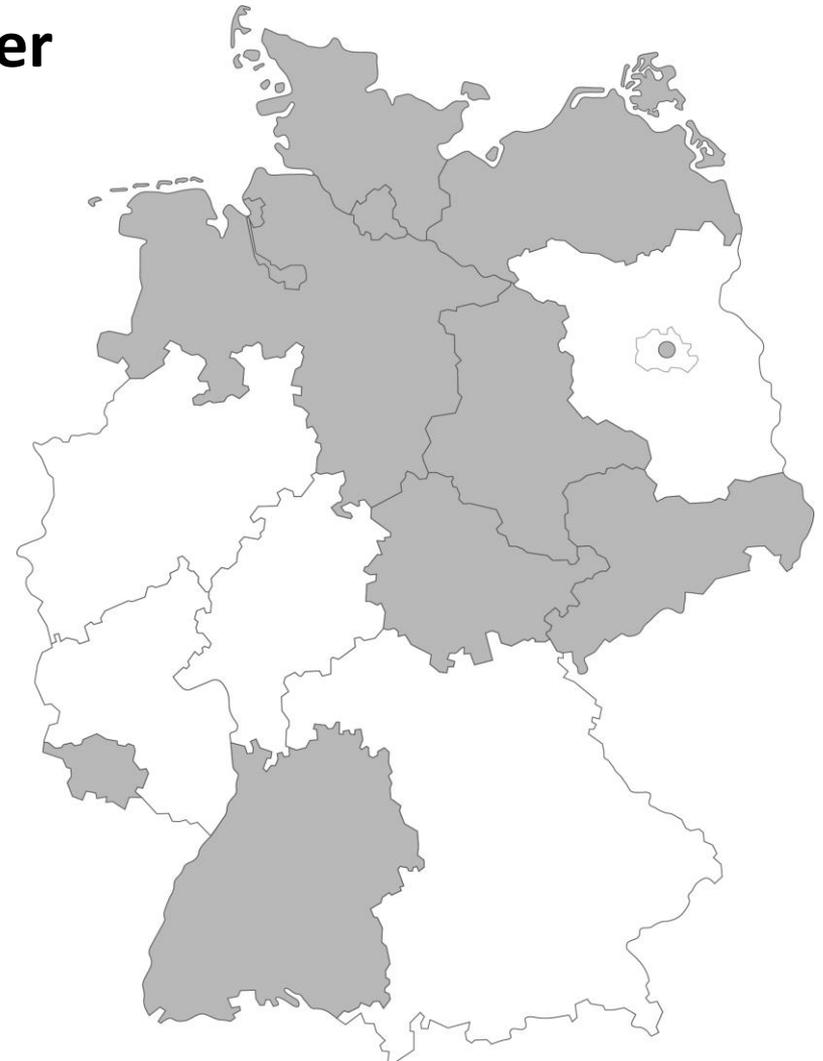


**107. Bibliothekartag**

offen & vernetzt  
12. - 15.06.2018 | Berlin

# K10plus – das Projekt

- **Ein Katalog für 10 Bundesländer und die SPK**
- Eine Infrastruktur für E-Ressourcen (z.B. E-Books)
- Versorgung für Alma-Kunden (CBDZ): BSZ, hbz, VZG
- Ein Workflowsystem für die Retro-Digitalisierung
- Weitere Services:
  - K10plus-Discovery
  - Archivierung
  - ...



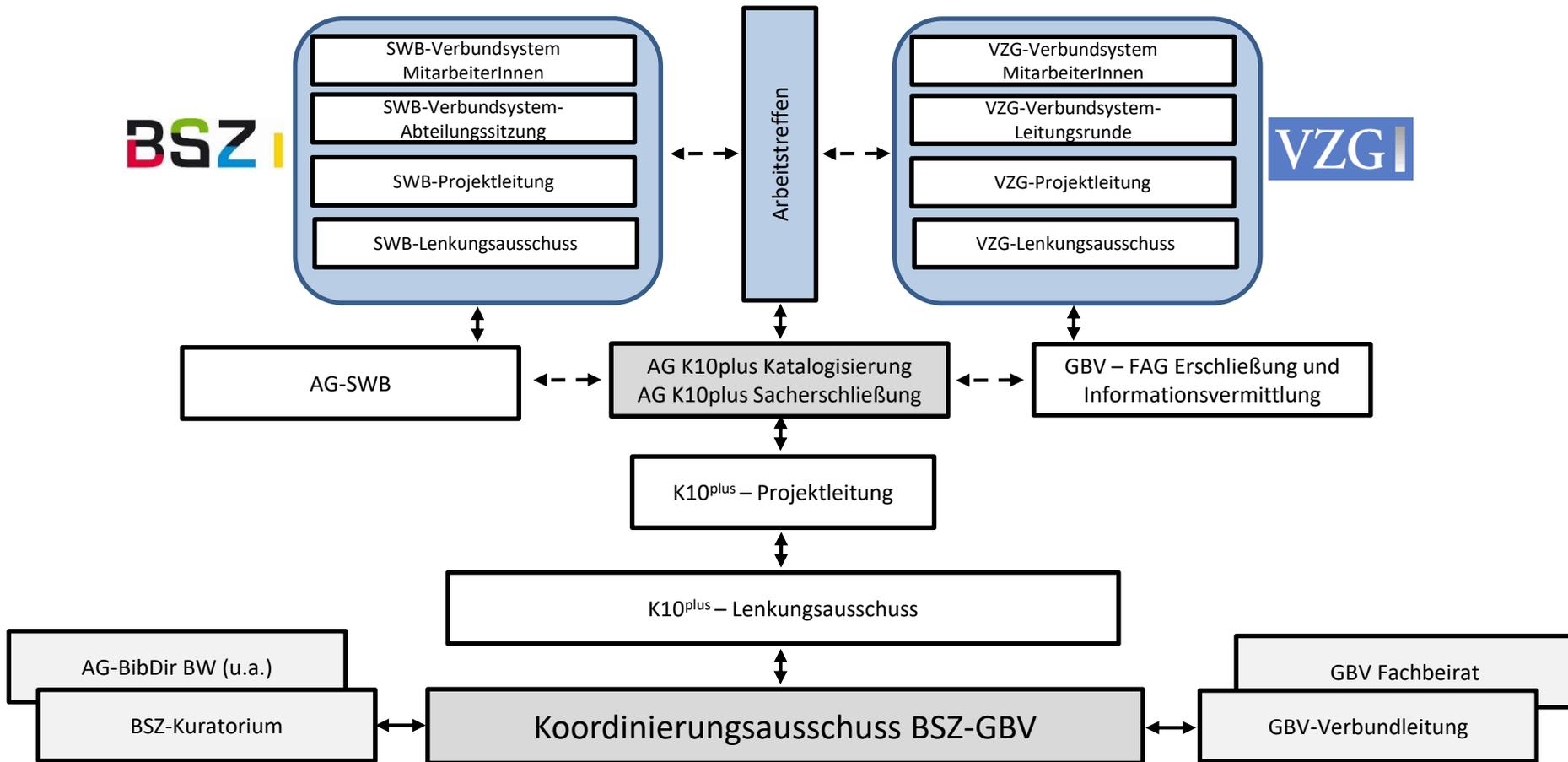
# K10plus – die Herausforderung

- Eine Software, aber:
    - Zwei unterschiedliche Interpretationen
    - Zwei unterschiedliche Organisationsmodelle
  - Zwei Verbände:
    - Unterschiedliche Organisationsstruktur
    - Unterschiedliche Katalogisierungskultur
    - Unterschiedliche Lokalsystemkultur
  - Zwei Verbundzentralen:
    - Ähnliche Organisationsstruktur
    - Unterschiedliche Tätigkeitsschwerpunkt
- **Zwei Verbände, ein Verbundsystem**

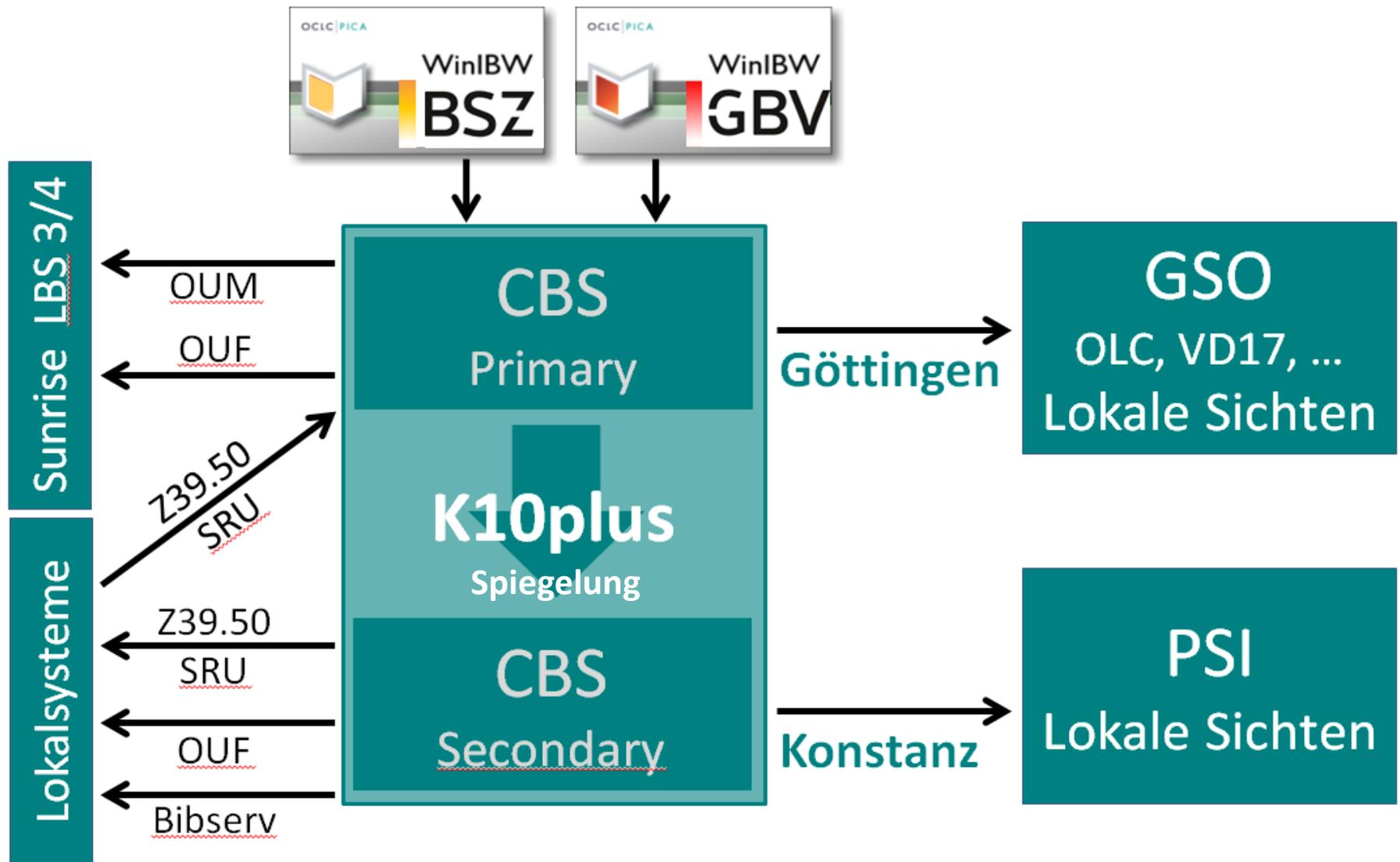
# K10plus – die Chancen

- **Größerer Datenpool** (Katalogisierung, Sacherschließung, Normdaten und Thesauri, Catalogue Enrichment, Fernleihe, E-Medien etc.)
- **Vermeidung von Doppelarbeiten:**
  - Eine GND, eine RVK-Normdatei, ein E-Book-Pool, ein Nationallizenzpool, etc.
  - Ein Verbundsystem: eine technische Infrastruktur, Import-/Exporttabellen, Schnittstellenpflege, usw.
  - **Synergien** im Personaleinsatz und bei den Betriebsläufen
- **Basis für innovative Services:**
  - Automatisierte Erschließungssysteme (Digitaler Assistent)
  - Koordination Erwerbung / Bestandserhaltung
  - Metadaten zu Forschungsdaten / Repositorien
  - Discovery-Systeme

# K10plus – die Organisation



# K10plus – die Technik



# K10plus - Erfassungsformat

Unterschiede zu den bisherigen Formaten (Beispiele):

- Anpassung der Codierungen bei der physischen Form: Wegfall der GBV-Codes für Karten, Musikalien, usw.
- Vereinheitlichung der Codierungen bei Aufsätzen und enthaltenen Werken (BSZ: „o“ → „s“, GBV: „j“ → „s“)
- Vereinheitlichung der Codierungen zum Satzstatus
- Bildung eines neuen Feldbereichs für URLs
- Anpassung der Normdatenstrukturen: Reduzierung der Anlage von Namenssätzen
- Anpassung der Lokaldaten im Hinblick auf funktionale Anforderungen aus der GBV-Fernleihe (Signaturfeld)

# K10plus - Formatdokumentation

Pica+	UF	Pica3	Syntax	Benennung für den K10plus	ToDos	Anmerkungen für Formattabelle (öffentlich)	Indexierung	andere Anwendung	FCV-Generierung	Online-Hilfe
021A		4000		Haupttitel, Titelzusatz, Verantwortlichkeitsangabe				E-Book-Pool	JG ✓ GL ✓	TN
021A	ST	4000	ST	Feldzuordnung						
021A	SU	4000	SU...%#	Schriftcode			SCR (2066) ✓ COD (2050) ✓			
021A	Sa	4000	ohne	Haupttitel			HTI (2021) ✓ TIT (4) ✓ HTP (8060)			

Zielformat

Anzeigen:

Standard  
 VD17

## K10plus Format-Dokumentation (Online-Hilfe)

---

0370
0501

### 0500 Bibliografische Gattung und Status

Online-Hilfe

Pica3	Pica+	wiederholbar	letzte Änderung
0500	002@	Nein	2017-08-14 09:46:02

Das Feld 0500 enthält in codierter Form Angaben zur physischen Form, zur Erscheinungsweise der vorliegenden Ressource und zum Status der Aufnahme. Die Positionen 1-3 von Feld 0500 sind verpflichtend, die Position 4 wird im Allgemeinen nur maschinell besetzt.

Folgende Codes sind auf den jeweiligen Positionen möglich:

**Position 1: Physische Form**

Code	Bedeutung
A	Gedruckte Ressource
B	Tonträger, Videodatenträger, Bildliche Darstellungen
C	Blindenschriftträger

Altdaten/Dubletten  
Alte Drucke  
E-Books  
Fortlaufende Ressourcen  
Hochschulschriften  
Karten  
Korrekturverfahren  
Medienkombinationen/Beilagen

Handbücher

Mehrteilige Monografien  
Musik  
Nachdrucke  
Nicht-lateinische Schriften  
Normdaten  
Sonderzeichen  
Unselbständige Werke  
Zusammenstellungen

# Datenumsetzung in K10plus

PICA+ alt	UF	PICA3 alt	Syntax	Inhalt	Kommentare	PICA+ K10plus	UF	PICA3 K10plus	Syntax	Umsetzungsvorschrift
007 C *		2200		<u>Coden</u>		007 C *		2200		Unverändert übernehmen
	\$0		-	<u>Coden</u>			\$0		-	
007 D *		2230		Verlags-, Produktions- u. Bestellnummer		007 D *		2230		
	\$i		...:_	<u>Vortext</u>			\$i		...:_	Anderes Unterfeld
	\$0		-	Nummer			\$0		-	
	\$b		\$b	Herkunft der Nummer (Label, Verlag)			\$b		\$b	
	\$f		\$f	Preis, Kommentar zur Nummer			\$f		\$f	
007 E		2215		Hochschulschriften-Nummer		007 Y *		2198		Anderes Feld
							\$i		...:_	\$j Hochschulschriftennummer ergänzen
	\$0		-	Nummer			\$0		-	
007 F *		2205		Reportnummer		007 Y *		2198		Anderes Feld
							\$i		...:_	\$iReportnummer ergänzen
	\$0		-	Nummer			\$0		-	

Umsetzung GBV-Format -> K10plus

- Umsetzung bisheriges Format in Zielformat
- Dokumentation in Tabellen als Konkordanz „alt“ – „neu“
  - Konvertertroutine erstellt
  - Datenumsetzung in VZG und BSZ getestet und sukzessive verbessert
  - Bereitstellung Konkordanzen für die Teilnehmerbibliotheken

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S
	Pica3 Alt	Pica+ Alt	Beschreibung Alt	P3 UF Alt	P+ UF Alt	WF Alt	Beschreibung UF Alt	Pica 3 Neu	Pica+ Neu	Beschreibung Neu	P3 UF Neu	P+ UF Neu	WF Neu	Beschreibung UF Neu	Bemerkung (braun markierte -> Besonderheiten / Klärungsbedarf)	FCV mit Häschen versehen, wenn bearbeitet	Stand		
1																			
2	0000	001@	ILNs der Bibliotheken, die Lokaldaten am Titelsatz haben					0000	001@	ILNs der Bibliotheken, mit Exemplarsatz			Nein				07.08.2017		
3	0000	001@		\$0				0000	001@		ohne	\$0	Nein	ILN-Liste			07.08.2017		
4	0000	001@						0000	001@		5a	~;	Nein	Useflag (0,9, A-Z)	Bei Erzeugung 002@ 50 Pos. 2="s" hier in 5a "u" (für Inhaltsverzeichnis anzeigen) setzen	✓	07.08.2017		
5	000A	001X	Titel-Besitzer					000A	001X	Title owner			Nein				22.06.2017		
6	000A	001X						000A	001X		ohne	\$0	Nein	Title owner			22.06.2017		
7	000K	001U	Unicode-Kennzeichen		Nein			000K	001U	Unicode-Kennzeichen			Nein				22.06.2017		
8	000K	001U						000K	001U		ohne	\$0	Nein	Unicode-Kennzeichen			22.06.2017		
9	000Q	001Q						000Q	001Q	VAL-Warnungen			Nein				22.06.2017		
10	000Q	001Q						000Q	001Q		ohne	5a	Nein	Erzeugungsdatum des Feldes			22.06.2017		
11	000Q	001Q						000Q	001Q				Nein	ELN der Bibliothek, die die Warnung verursacht hat			22.06.2017		
12	000Q	001Q						000Q	001Q		;	5b	Nein	Warnungsmeldung-Nummer			22.06.2017		
13	000Q	001Q						000Q	001Q		~	5c	Nein	Warnungsmeldung-Text			22.06.2017		
14	000Q	001Q						000Q	001Q		~	5d	Nein				22.06.2017		
15																			
16																			
17																			
18																			
19	0100	003@	Pica-Produktionsnummer					0110	003@	SWB-Pica-Produktionsnummer			Nein		In K10plus wird neue 003@		22.06.2017		

Umsetzung SWB-Format -> K10plus

# Datenbereinigungen im GBV und SWB

- Löschen von nicht mehr benötigten Titelsätzen
- Bereinigung von Feldern auf der Basis einer Kategorienstatistik
- Bereinigung von Codierungen
- Erzeugung der IMD-Felder bei RAK-Titeln
- Einspielung von Personensätzen aus SWB und GBV in die GND
- Rückbau der Namenssätze in der SWB-Datenbank
- Erzeugung anbieterspezifischer E-Book-Datensätze im GBV
- Rückbau von Verknüpfungen zu bibliotheksspezifischen Serienhuptaufnahmen

# Indexierung in K10plus

- Vorarbeiten:
  - Zusammenstellung der im GBV und SWB definierten Suchschlüssel
  - Statistik zur Nutzung der im GBV definierten Suchschlüssel innerhalb eines Jahres

407 Suchschlüssel stehen in der WinIBW zur Verfügung

- 122 Benutzung 0
- 58 Benutzung unter 10
- 61 Benutzung unter 100
- 65 Benutzung unter 1.000
- 52 Benutzung unter 10.000
- 26 Benutzung unter 100.000
- 18 Benutzung unter 1.000.000
- 5 Benutzung über 1.000.000

- Festlegung der zukünftigen Indexierung:
  - Bearbeitung nach Themenschwerpunkten (Codierungen, Nummern, Personen-, Körperschafts-, Titelfelder, ..., Sacherschließung, Lokaldaten)
  - Orientierung am Bib 1 – Attribute Set
  - Festlegung der Suchschlüssel – Orientierung an vorhandenen Suchschlüsseln in GBV, SWB und GND und ZDB

# Deduplizierung - Grobkonzept

Was wird zusammengeführt?

Titeldaten:

- Deduplizierung von Daten, die über Identifier wie ISBN, DNB-Idn, ZDB-Idn verfügen
- Matching nicht nur über Identifier, sondern auch mit weiteren Kriterien wie Titel, Personen, Körperschaften, Auflage, Jahr, Materialart, usw.
- Merge von gleichen Sätzen kann sehr granular erfolgen (z.B. Ergänzung von Unterfeldern)

Normdaten:

- GND-Daten über GND-Idn

# Deduplizierung Grobkonzept

Was wird nicht zusammengeführt?

Titeldata:

- Blindenschriftträger, Handschriften, Objekte, Medienkombinationen
- Gesamtaufnahmen von mehrteiligen Monografien
- Teile von mehrteiligen Monografien mit abhängigem und unabhängigem Titel
- Bandsätze an Zeitschriften/Zeitungen

Normdaten: alle Normsätze außer GND-Sätzen

# Deduplizierung Feinkonzept

Nicht berücksichtigt werden:

- Titel mit bestimmten Statuswerten wie z.B. Dubletten
- Titel ohne Bestand

**Rangfolge** der Bedingungen für die Auswahl des Titels, der die Basis für die Zusammenführung mit dem dubletten Titel bildet:

- Titel nach **RDA**
- Titel mit **Originalschrift**
- Titel mit **Satzstatus** „Bibliografisch vollständig“
- Titel mit Satzstatus ...

Bei gleichen Bedingungen bildet der GBV-Satz die Basis.

# Deduplizierung Beispiel

SWB-Titel im Format K10plus	Deduplizierter Titel in K10plus	GBV-Titel im Format K10plus
0110 309100429	0100 624473562	0100 624473562
0500 Aau	0110 309100429	0500 Aax
0501 TextSbtxt	0500 Aau	1100 2008Sn2008
0502 ohne Hilfsmittel zu benutzenSbn	0501 TextSbtxt	1500 ger
0503 BandSbnc	0502 ohne Hilfsmittel zu benutzenSbn	1700 XA-DE
1100 2008	0503 BandSbnc	2000 978-3-89703-706-9Sfkart.
1500 ger	1100 2008	2065 1001141652
1700 XA-DE-HE	1500 ger	2097 #OCOLC#600171916
2000 978-3-89703-706-9Sfkart.	1700 XA-DE-HE	2105 10_A16
2000 3-89703-706-8Sfkart.	2000 978-3-89703-706-9Sfkart.	2111 DNB: 1001141652
2065 983851875	2000 3-89703-706-8Sfkart.	2240 DNB: 1001141652
2098 #OCOLC#600171916	2065 983851875	3000 1623098946!Schittek, Walter *1959- *
2100 07_N19,0300	2097 #OCOLC#600171916	: ID: gnd/133562301
2105 07_A51,0555	2098 #OCOLC#600171916	4000 Strom - fit für die Zukunft?
2201 9783897037069	2100 07_N19,0300	Sdynamischer Strompreis und virtuelle
2240 DNB: 983851875	2105 07_A51,0555	SekundärregelungShWalter Schittek
3000 Schittek, Walter	2111 DNB: 1001141652	4020 2., überarb. und erg. Aufl.
4000 Strom - fit für die Zukunft?	2201 9783897037069	4030 MarburgSnGörich & Weiershäuser
Sdynamischer Strompreis und virtuelle	2240 DNB: 983851875	4060 114 S.
SekundärregelungShWalter Schittek	3000 1623098946!Schittek, Walter *1959- *	4061 graph. Darst
4020 2., überarb. und erg. Aufl.	: ID: gnd/133562301	4062 230 x 160 mm
4030 MarburgSnGörich und Weiershäuser	4000 Strom - fit für die Zukunft?	...
4060 114 S.	Sdynamischer Strompreis und virtuelle	
4061 graph. Darst.	SekundärregelungShWalter Schittek	
4062 230 x 160 mm	4020 2., überarb. und erg. Aufl.	
...	4030 MarburgSnGörich und Weiershäuser	
	4060 114 S.	
	4061 graph. Darst.	
	4062 230 x 160 mm	
	...	

- SWB-Titel bildet die Basis, da Status (0500 Pos. 3) höher als beim GBV-Titel
- Identnummer des GBV (0100) wird zur K10plus-Idn
- Verfasser mit GND-Verknüpfung wird aus GBV-Aufnahme übertragen
- Fehlende Felder werden in der Regel ergänzt

# Deduplizierung: Problem Verknüpfungen

Dubletten von Bänden monografischer Reihen, die an unterschiedlichen Gesamtaufnahmen hängen, können nicht zusammengeführt werden!

Verschiedene Lösungen werden diskutiert:

- Angabe der Serienverknüpfung als logische Links sowohl im Erfassungsclient als auch in den Altdaten, damit kein Verlust für die Lokalsysteme entsteht  
Beispiel: \$CSWB \$6PPN \$CKXP \$6PPN \$CZDB \$6ZDB-Idn
- Beibehaltung Serienverknüpfung im Erfassungsclient und in den Altdaten, Aufgabe Verknüpfung zu Verlegerserien (Entlinkung in Altdaten), Deduplizierung nur der Bände, die mit gleicher ZDB-Idn verknüpft sind (diese Lösung wird präferiert)

Grundsätzlich gilt für K10plus: Die Erfassung von Verknüpfungen zu monografischen Reihen ist fakultativ

# Schulungsdatenbank

- Ab Juni 2018 stufenweise Freigabe: zuerst für Mitglieder der AGs K10plus Katalogisierung und Sacherschließung in KW 24
- Stand:
  - GBV-Daten 18.04.2018, SWB-Daten: 17.04.2018
  - Im K10plus Gesamtbestand enthalten sind:
    - Titeldaten-Bestand des GBV inkl. Lokal- und Exemplarebene
    - ZDB-Titeldaten des GBV inkl. Lokal- und Exemplarebene des GBV und des SWB
    - Titeldaten des SWB, die nicht dedupliziert werden inkl. Exemplarebene
    - Normdaten des GBV und des SWB
  - Kompletter Datenbestand des SWB nochmals in separatem Bereich
- Erneute Erstellung Schulungsdatenbank, sobald deduplizierte Daten vorliegen

# Ergänzende Arbeitsfelder

- Versorgung der Lokalsysteme
  - Online Updates für 180 LBS-Installationen im GBV
  - Verschiedene Updateverfahren im SWB
- Unterschiedliche Varianten von Schnittstellen BSZ- GBV Z39.50/SRU (Marc21, MAB2!, Unimarc?, Pica+)
- Services auf Basis der Verbunddatenbank
  - Fremddaten
  - E-Book-Einspielungen
  - Catalogue Enrichment
  - Profildienste
  - u.w.
- Offline Programme

# Zeitplanung

- Seit Mitte April 2018: Aufbau einer Schulungsdatenbank
- Ab September 2018: Multiplikatorenschulungen
- Ab Okt./Nov. 2018 bis Febr. 2019: Schulungen in den Bibliotheken
- Anfang Februar 2019:
  - Letzter vollständiger Abzug der Katalogdaten
  - Vollständiger Aufbau K10plus
  - Eingeschränkte Katalogisierung in den Altsystemen
- **25. März 2019: Katalogisierung in K10plus**



# K10plus – machen Sie mit!

Reiner Diedrichs (VZG | GBV), Cornelia Katz (BSZ)

<https://www.bszgbv.de/>

BSZ  GBV

Stand Nr. F508



107. Bibliothekartag

offen & vernetzt  
12. - 15.06.2018 | Berlin